

Anerkennungsmöglichkeiten

Öffentliche Anerkennung schaffen / Sichtbar machen

- Regelmäßiger Bericht über Aktivitäten (Öffentlichkeitsarbeit, Social Media usw.)
- in Presseartikeln/Presseberichte die Arbeit der Ehrenamtlichen benennen
- Öffentliche Auszeichnungen durch Urkunden mit Qualifikationsnachweisen als Digi-Coach
- Videobeitrag oder Artikel auf der Stadt Webseite. Auf der App "Gut versorgt in", wenn diese in der Stadt verfügbar
- Artikel in der Zeitung über einzelne Ehrenamtliche
- Ehrenamt des Monats
- positive Rückmeldungen sichtbar posten

Gruppenaktivitäten und soziales Miteinander

- Gemeinsame Gruppenaktivitäten ermöglichen, Anlässe könnten sein:
 - Weihnachtsfeier,
 - Jahresausflug
 - Ausflüge
 - Grillabend mit Bürgermeister
 - Excursionen z.B. zu Smart-Home-Ausstellungen
 - Sommerfest
 - Neujahrstreff der Ehrenamtlichen
 - Geburtstage und Jubiläen
- Ehrenamtscafe
- Gemeinsam ein Heft mit Beiträgen von Ehrenamtlichen zusammenzustellen (zu Corona) und verschicken.
- Onlinedankeschön mit einer wichtigen Person des Trägers (Pfarrer)
- Neujahrstreff der Ehrenamtlichen von der Stadt

Persönlichkeitsentwicklung und Begleitung

- Begegnung auf Augenhöhe, Zusammenarbeit, gemeinsame Pläne schmieden,...
- Beteiligung & Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Fortbildungsmöglichkeiten zu allen Themen, nicht nur Digitalisierung eröffnen
- Variable Angebote: Die ehrenamtlichen Helfer*innen sind sehr verschiedene Menschen, denen auch entsprechend verschiedene Anerkennungen entgegengebracht werden sollte. Wichtig ist tatsächlich Zeit für persönlichen Austausch, damit spezielle Bedürfnisse der Ehrenamtlichen überhaupt wahrgenommen werden.
- Kontakt halten: Während Corona Telefonate und E-Mails
- Weiterbildungsangebote für die Freiwilligen als Tagesveranstaltung mit externen Referent*innen
- Zum Spaziergehen treffen
- Engagierte mitnehmen, mitgestalten lassen und regelmäßige Feedbacks geben
- Ein persönliches Coaching zur Persönlichkeitsentwicklung als Lern-Prozess-Coach-Qualifizierung anbieten
- Wertschätzung und Wichtigkeit entgegenbringen,
- Herzen individuell füllen
- Motivation der Engagierten berücksichtigen
- Kompetenz-Entwicklungspotential-Dialog führen

- An der Parkbank zum Gespräch treffen
- Einladungen zu Weiterbildungen.
- In Gesprächen Sichtweisen von Haupt- und Ehrenamtlichen miteinander verknüpfen

Schenken

- kostenfreie Verpflegung während der "Arbeitszeit", jedenfalls vor Corona
- Moderne Anerkennungskultur: Für manche Ehrenamtliche wäre die Finanzierung eines Abos von Office wichtiger als ein Blumenstrauß. Private Nutzung von Lizenzen ermöglichen. Prüfen, ob z.B. nicht genutzte Schullizenzen für die Freiwilligen genutzt werden können.
- Bei gemeinsamen Feiern, durch kleine Präsente
- Kleine Präsente an Ehrenamtliche mit der Post
- Einkaufsgutscheine
- kleine Präsente mit persönlichem Anschreiben
- Ehrenamtskarte
- Päckchen mit Teebeutel und was Süßes verschicken/vorbeibringen und dann gemeinsam in einer Videokonferenz treffen
- Schutzmasken + Desinfektionsmittel zur Verfügung stellen.
- Kleine Give aways (Frühjahrsgruß, Geburtstagsgeschenke etc.)
- Briefe/Gruß- und Dankeskarten
- Ein Osternest vorbeibringen
- Kleine Geschenke zum Jubiläum des Engagements
- Ehrenamtlich dadurch wertschätzen, dass sie etwas erleben können, was sonst nicht möglich ist. Das könnte z.B. ein wichtiger Besuch einer bekannten Persönlichkeit in der Stadt sein, zu deren Empfang auch Ehrenamtler eingeladen werden.

Sonstiges

- sich als Hauptamtlicher Zeit nehmen
- Evaluation/Rückmeldung der Teilnehmerinnen
- Zeitguthaben, Ich Hilfe/Unterstützung von jemandem anderen zB Torte gegen Technikhilfe!
- Angebot als Entlastungsangebot anerkennen lassen und über den eingenommenen Entlastungsbetrag Ehrenamtler auch mit Geld entschädigen.